

Ressort: Vermischtes

Germanwings-Absturz: Cockpit-Sprachrekorder beschädigt

Paris, 25.03.2015, 10:25 Uhr

GDN - Der Cockpit-Sprachrekorder des im Süden Frankreichs abgestürzten Germanwings-Airbus ist beschädigt. Allerdings könne das Gerät noch immer Informationen liefern, sagte Frankreichs Innenminister Bernard Cazeneuve in einem Radiointerview.

Der Sprachrekorder soll nun nach Paris gebracht und dort untersucht werden. Unterdessen hat das Bundesinnenministerium nach dem Flugzeugunglück mit 150 Toten Trauerbeflaggung an allen Bundesbehörden angeordnet. Bis einschließlich Freitag sollen an sämtlichen Ministerien und den nachgeordneten Stellen die Fahnen auf halbmast wehen. Die Lufthansa rief ihre Mitarbeiter weltweit dazu auf, um 10:53 Uhr mit einer Schweigeminute der Opfer des Absturzes zu gedenken. Zu dieser Uhrzeit war der Airbus der Lufthansa-Tochter Germanwings am Dienstag verunglückt. Das Flugzeug des Typs Airbus A320 war am Dienstagvormittag mit 150 Menschen an Bord im französischen Département Alpes-de-Haute-Provence abgestürzt. Nach ersten Angaben von Germanwings waren 67 Bundesbürger unter den Passagieren. Laut der französischen Polizei hat es bei dem Absturz keine Überlebenden gegeben. Über mögliche Ursachen für das Unglück wurde zunächst nichts bekannt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51958/germanwings-absturz-cockpit-sprachrekorder-beschaedigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619